

via medici

30-Tage-Lernplan





Liebe Medizinstudentin, lieber Medizinstudent,

mit via medici einfach Medizin studieren – das ist unser Motto und unsere Motivation. Wir haben für dich einen 30-Tage-Lernplan erstellt, der dir den Weg durchs Physikum ebnet. Tausende Medizinstudenten lernen und kreuzen bereits mit via medici und wir freuen uns darauf, dich durch das Physikum zu begleiten.

via medici enthält die gesamte Vorklinik in Form von Lernmodulen mit tollen Features und über 28.700 Original-IMPP-Fragen mit passgenauen Kommentaren. In unserem Lernplan haben wir die Inhalte für dich so zusammengestellt, dass du die große Fülle an Wissen in machbaren Schritten durcharbeiten kannst.

Jeder Lerntag besteht aus 3 Einheiten: **lernen**, **kreuzen** und **wiederholen**. Wenn du den gesamten Lernplan durcharbeitest, wirst du alle relevanten Module einmal gelesen sowie alle IMPP-Physikumsfragen seit Herbst 2010 und inklusive Herbst 2016 gekreuzt haben – das sind 13 Examina.

Damit du realistisch einschätzen kannst wie du stehst, haben wir die letzten 4 Examina für dich als Generalproben nach Abschluss der 30 Lerntage eingeplant.

* Mit Erfolgsgarantie! Ein ganzes Jahr lang nichts bezahlen! Wir unterstützen dich, falls du dein Physikum nicht bestanden hast. Nur für Abokunden, nach mindestens 1-jähriger kostenpflichtiger Nutzung, gilt für alle Abozugänge von via medici und examen online, Pausierung der Abogebühr für 1 Jahr, keine Rückerstattung der Abogebühr, Anfrage und Einsendung des Prüfungsbescheids an helpdesk@thieme.de

Mit der bequemen Kalender-Ansicht im Programm kannst du die Module aufrufen und die vorbereiteten Kreuzsitzungen starten – und deinen Lernstand sowie Tagesstatistik auf einen Blick sehen.

Natürlich kannst du den Lernplan auch ausdrucken. Du findest ihn druckfähig aufbereitet am Ende dieses Dokuments.

Nun wünschen wir dir viel Erfolg und viel Spaß mit via medici und drücken dir ganz fest die Daumen für ein erfolgreiches Physikum.

Du schaffst das, versprochen!*

dein via medici-Team!



Tipps, Anleitung und FAQs

1. Wie bereite ich mich mit dem via medici-Lernplan auf das Physikum vor?

Wir haben für dich die prüfungsrelevanten Lernmodule sowie Kreuzsitzungen mit den Examina seit Herbst 2010 zusammengestellt. An jedem Tag empfehlen wir dir zu lernen, zu kreuzen und zu wiederholen.

Die Lernmodule sind thematisch zusammengestellt und enthalten keine Redundanzen – so nutzt du deine Zeit effizient. Du kannst die Lernmodule bequem direkt aus dem Lernplan aufrufen und kannst von einem Lernmodul zum nächsten navigieren. (Du findest den Lernplan auf der Startseite von via medici sowie im Menü oben rechts.)

Auch die Kreuzsitzungen sind für dich in examen online vorbereitet und auch diese

kannst du direkt aus dem Lernplan starten. Wenn du beim Kreuzen etwas nicht verstehst und nachlesen möchtest, kannst du aussuchen, ob du den Kommentar anschauen oder vertieft im Lernmodul nachlesen möchtest.

Und zum Wiederholen kannst du bequem von der Statistik aus eine Sitzung starten, die alle falsch beantworteten Fragen des Tages enthält.

Alle Lerninhalte und Kreuzsitzungen sind auf 30 Tage verteilt. Danach empfehlen wir dir 8 Tage Generalprobe. Für diese Phase haben wir dir 4 Examina aufgehoben: Frühjahr 2015 bis Herbst 2016.

2. Wie kann ich nachvollziehen, wie ich stehe?

Im Header der Lerntage im Lernplan kannst du an jedem Tag sehen, wie viel du schon erledigt hast, sprich wie viele Lernmodule du bereits auf gelernt gesetzt hast und ob/wie viele Fragen du bereits gekreuzt hast.

Im „kreuzen“-Teil jedes Tages zeigt dir eine Statistik, wie du in der Fragensitzung abgeschnitten hast. Deine Gesamtstatistik kannst du jederzeit in examen online ansehen.

In jedem Modul kannst du den Lernstand einstellen. Wenn du ein Thema durchgearbeitet hast, kannst du einfach das Modul auf „gelernt“ setzen und schon siehst du den Fortschritt im Lernplan. Falls du nicht sicher bist ob du das Modul schon gelesen hast: oben unter der Überschrift des Lernmoduls siehst du, ob und wann das Modul schon einmal von dir gelesen wurde.

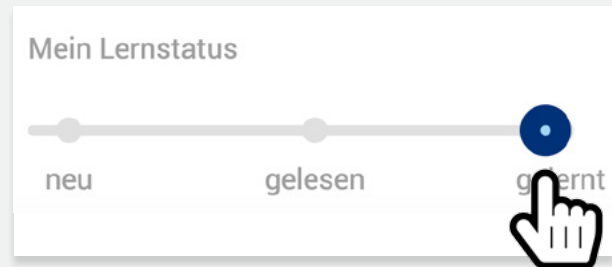


Den Schieber „Mein Lernstatus“ findest du rechts neben dem Lernmodul-Text.

Wenn du alle Fragen deiner Kreuzsitzung bearbeitet und den Schieber bei allen Lern-

modulen auf „gelernt“ gesetzt hast, beträgt dein Lernfortschritt für diesen Tag 100 %. Der Statistikkreis zum Lernfortschritt ist dann komplett hellblau ausgefüllt.

Deinen Lernstatus findest du in den Lerntools auf den Modul-Seiten in der rechten Seitenspalte.



3. Was bedeuten die blauen Quadrate bzw. wie ergibt sich die IMPP-Relevanz?

Die IMPP-Relevanz wird dir an jedem Modul angezeigt. Die 4 Quadrate zeigen, wie oft das IMPP seit Frühjahr 2008 Fragen zum Thema des Moduls gestellt hat. Je mehr blaue Quadrate es sind, umso höher ist die IMPP-Relevanz.

Einige wenige Module im Lernplan enthalten nur graue Quadrate. Zu ihnen wurden also seit Frühjahr 2008 vom IMPP keine Fragen gestellt. Wir haben ganz bewusst einige dieser Module ausgesucht, weil sie für das Gesamtverständnis eines Themas, zum Beispiel um einen Überblick zu bekommen, wichtig sind.

Die IMPP-Relevanz findest du unter dem Titel eines Moduls und in der Lern-Navigation.





4. Was sind IMPP Fakten und IMPP compact?

Die IMPP Fakten sind die Inhalte, die seit Frühjahr 2008 vom IMPP geprüft wurden. Wir haben sie in den Lernmodulen gelb markiert. Dabei gilt: je häufiger ein Fakt vom IMPP geprüft wurde, desto intensiver ist die Gelbmarkierung. Die wichtigsten IMPP Fakten des jeweiligen Moduls findest du am Ende eines Lernmoduls im IMPP com-

compact zusammengefasst. Übrigens kannst du im Speed-Mode bequem von einem IMPP compact zum nächsten klicken – alles andere wird ausgeblendet, sodass du dich voll fokussieren kannst. Und wenn du doch etwas genauer nachlesen möchtest, klick einfach auf den Fakt und du gelangst zur passenden Stelle im Modul.

5. Warum kreuze ich die Fragen der Module des Vortags und nicht die Fragen der Module desselben Tages?

Wir haben die Kreuzsitzungen so zusammengestellt, dass du immer die Fragen der Themen kreuzt, die du am Vortag gelernt hast. Das erscheint vielleicht mühsam, aber es ist erwiesen, dass man etwas dauerhafter behält, wenn Zeit zwischen Lesen und Überprüfen besteht und das Wissen bereits aus dem Kurzzeitgedächtnis in längerfristige Speicher überführt wurde.

Eine Ausnahme bilden Tag 1 und Tag 30: An Tag 1 haben wir mehr Module für dich

eingepplant als an den anderen Lerntagen und die zugehörigen Fragen auf die Lerntage 1 und 2 verteilt. So kannst du bereits an Tag 1 mit dem Kreuzen beginnen. Damit du deine Lernphase mit Tag 30 abschließen kannst, haben wir für diesen Tag weniger Module geplant. Das heißt, dass du an diesem Tag genug Zeit hast, die Fragen von Tag 29 und zusätzlich die Fragen zu den Lernmodulen von Tag 30 zu kreuzen.

6. Warum starte ich die Kreuzsitzungen vom Lernplan und nicht vom Modul aus?

Auch hier gilt: Wenn du gleich beim Modul die passenden Fragen zum Thema kreuzt, ist es wahrscheinlich, dass viel Wissen aus dem Kurzzeitgedächtnis abgerufen wird. Die speziell zusammengestellten Sitzungen, die zum Vortag passen, sind besser für das lang-

fristige Behalten der Fakten. Zudem würden Sitzungen, die du vom Modul aus startest, auch die neuesten Fragen enthalten – und diese haben wir extra für die Generalprobe während der 8 letzten Tage des Lernplans aufgehoben.



7. Soll ich meine Kreuzsitzungen nur beenden oder auch abschließen?

Wenn du eine Sitzung beendest, kannst du sie jederzeit fortsetzen und bearbeiten. Erst wenn du alle Fragen einer Sitzung beantwortet hast, kannst du die Sitzung auch abschließen.

Sie wird dann archiviert und du kannst sie nicht weiter bearbeiten, sondern nur noch komplett wiederholen. Dann wird eine Kopie der Sitzung erstellt, bei der alle Fragen unbeantwortet sind.

Übersicht deiner Sitzungen in examen online.

Fächer	Sitzungen
<input type="checkbox"/> nicht abgeschlossen <input type="checkbox"/> abgeschlossen	sortiert nach Datum
Ü LP: ... vom ...	57 von 58 ✓ 55 ✗ 2 96%
Ü Inc ... vom 09.01.2017	713 von 1271 ✓ 696 ✗ 17 98%
Ü LP: Chemie - Naturstoffe - Kohlenhydra vom 05.01.2017	21 von 27 ✓ 9 ✗ 12 43%
Ü LP: Biochemie - Binde- und Stützgeweb vom 05.01.2017	19 von 34 ✓ 12 ✗ 7 63%

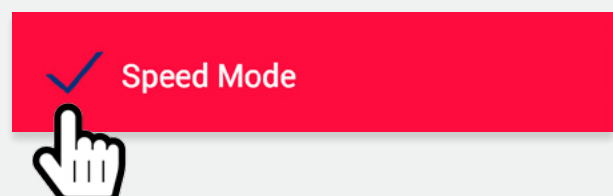
8. Muss ich jeden Tag lernen oder bleibt mir Zeit zum Entspannen?

Der 30-Tage-Lernplan ist für insgesamt 38 Tage konzipiert. Du kannst jederzeit starten. Wir empfehlen dir möglichst bald zu beginnen, damit auch Zeit zum Entspannen, Auftanken oder für Familie und Freunde bleibt. Optimal ist es, die letzten 2–3 Tage vor dem Physikum zur gezielten Wiederholung zu verwenden. Deine Statistik zeigt dir genau, wo du schon gute Leistung erbringst und wo noch Nachholbedarf besteht.

Mit dem Speed-Mode kannst du ganz gezielt IMPP Fakten wiederholen und so gezielt Lücken schließen.

Um ruhig in die Prüfung zu gehen, empfehlen wir nicht bis zur letzten Minute zu büffeln, sondern dir Zeit für Sport, einen Spaziergang oder Kaffeetrinken zu nehmen. Es wird schon alles gut gehen!

Aktiviere den Speed-Mode über die Checkbox in den Lerntools in der rechten Seitenspalte.





9. Was kann ich tun, wenn ich nicht genug Zeit habe?

Manchmal ist Mut zur Lücke die richtige Strategie – zum Beispiel in den „kleinen“ Fächern. Zudem kannst du in Psychologie/ Soziologie mit relativ geringem Aufwand viele Punkte holen.

Zusätzlich könntest du auch 1 oder sogar 2 Examina der Generalproben-Tage weglassen und damit 2 bzw. 4 Tage sparen. Dann hättest du immer noch 12 oder 11 Examina komplett durchgearbeitet und das ist eine Menge!

10. Kann ich mir die neuesten Examina als Generalprobe kurz vor dem Examen aufheben?

Die 4 neuesten Examina werden dir nach der Lernphase des 30-Tage-Lernplans als Generalprobe angeboten. Wir haben dir für die

Generalproben so viel Zeit eingeplant, wie dir auch in der echten Prüfung zur Verfügung stehen wird, also 90 Sekunden pro Frage.

11. Brauche ich zusätzlich Bücher oder Skripten?

via medici deckt den gesamten vorklinischen Stoff ab, und im 30-Tage-Lernplan sind alle prüfungsrelevanten Inhalte enthalten. Zudem gibt es eigens für die IMPP-Fragen aufbereitete Kommentare – es ist also alles drin, was du zum Bestehen des Physikums

brauchst. Kein extra Bücherschleppen nötig! Und wenn du doch mal Papier möchtest, nutze einfach die Druckfunktion bei den Lernmodulen. Übrigens: aus rechtlichen Gründen dürfen wir die IMPP-Fragen nicht zum Ausdruck anbieten.

12. Wie kann ich eigene Notizen oder Markierungen anlegen?

In den Lernmodulen kannst du einfach einen Bereich im Text markieren und zusätzlich Text in das erscheinende Notizfenster eingeben. Deine Markierungen und Notizen kannst du jederzeit in dem jeweiligen Lernmodul lesen, wenn du die Funktion „Markierungen/Notizen setzen“ aktivierst.

Außerdem findest du eine Übersicht deiner Notizen im Menü bei den Lernmodulen. Zu den Fragen in examen online kannst du ebenfalls Notizen verfassen. Klicke dazu in einer Sitzung auf den Reiter „Notizen“ und schreibe deine Notiz in das dafür vorgesehene Feld. Um eine Übersicht deiner Notizen



anzusehen und zu bearbeiten, öffne auf der Startseite von examen online den Submenüpunkt „Notizen/Markierungen“.

Wähle jetzt den Tab „Notizen“ aus. Hier kannst du dir alle deine Notizen geordnet nach Fächern ansehen, bearbeiten oder löschen.

13. Kann ich auch offline kreuzen oder lernen?

Ja, du kannst die Kreuzsitzungen auf deinem Smartphone oder Tablet auch offline bearbeiten. Dazu musst du sie vorher herunterladen und benötigst also zunächst noch eine Internetverbindung. Das geht so: starte eine Kreuzsitzung und speichere sie. Diese Sitzung findest du anschließend in examen online auf der Seite „kreuzen“ in der Sitzungsübersicht. Klicke auf den Download-Button neben einem Sitzungsnamen,

um diese Sitzung als Offline-Sitzung zu starten. Sobald alle Daten erfolgreich geladen wurden, kannst du die Sitzung auch offline bearbeiten. Erst zum Übertragen deiner Antworten, Notizen und Markierungen an die Datenbank ist wieder eine Internetverbindung notwendig.

Lernmodule können leider nur online gelesen werden, es sei denn du hast sie ausgedruckt.

Starten von Offline-Sitzungen aus der Sitzungsübersicht in examen online.

Dozenten	Sitzungstitel	Datum	Status	Progress
Ü	LP: Biologie - Plasmamembran	vom 09.01.2017	57 von 58 ✓ 55 ✗ 2	96%
Ü	LP: Chemie - Naturstoffe - Kohlenhydrate	vom 05.01.2017	21 von 27 ✓ 9 ✗ 12	43%

14. Wie kann ich mich mit Feedback bei euch melden?

Wir wollen dich natürlich nicht vom Lernen abhalten, aber wenn du Feedback für uns hast, freuen wir uns sehr von dir zu hören. Wir antworten auch jedem Einzelnen höchstpersönlich!

Einfach den Feedback-Button neben dem Modultext verwenden oder uns über „Kontakt“ schreiben:

viamedici.thieme.de/kontakt

Und nun viel Spaß und viel Erfolg mit via medici!



30-Tage-Lernplan Physikum F2017

Lerntag 1: Anatomie: Bewegungsapparat

lernen

43 Module

Allgemeine Anatomie und Grundlagen

Grundlagen bildgebender Verfahren -
Schnittbildanatomie

Körperachsen und Körperebenen

Bewegungsapparat: Überblick

Obere Extremität: Knochen, Gelenke

Schlüsselbein (Clavicula)

Schulterblatt (Scapula)

Oberarmknochen (Humerus)

Elle (Ulna) und Speiche (Radius)

Handknochen (Ossa manus)

Sternoklavikulargelenk
(Articulatio sternoclavicularis)

Akromioklavikulargelenk
(Articulatio acromioclavicularis)

Schultergelenk (Articulatio humeri)

Ellenbogengelenk (Articulatio cubiti)

Distales Radioulnargelenk
(Articulatio radioulnaris distalis)

Handgelenke

Fingergelenke

Obere Extremität: Muskeln, Leitungsbahnen

Schultergürtelmuskulatur

Schultergelenkmuskulatur

Oberarmmuskulatur

Unterarmmuskulatur

Kurze Handmuskeln

Nerven der oberen Extremität
(Plexus brachialis)

Arterien der oberen Extremität

Venen der oberen Extremität

Lymphknoten und Lymphgefäße der oberen
Extremität

Obere Extremität: Topografie

Oberflächenanatomie der oberen Extremität

Achselhöhle (Fossa axillaris)

Gefäß-Nerven-Straßen am Arm

Ellenbeuge (Fossa cubitalis)

Karpaltunnel (Canalis carpi) und Guyon-Loge
(Canalis ulnaris)

Hohlhand (Palma manus)

Handrücken (Dorsum manus)

Untere Extremität: Knochen, Gelenke

Hüftbein (Os coxae)

Knöchernes Becken

Oberschenkelknochen (Femur)

Kniescheibe (Patella)

Schienbein (Tibia) und Wadenbein (Fibula)

Fußknochen (Ossa pedis)

Gelenke und Bänder des Beckenrings

Hüftgelenk (Articulatio coxae)

Knien Gelenk (Articulatio genus)

Verbindungen zwischen Tibia und Fibula

Sprunggelenke

Weitere Gelenke des Fußes

kreuzen

Fragen zu den Themen des Tages – die Sitzung ist für
dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der
Module.



Lerntag 2: Anatomie: Bewegungsapparat, Leibeswand

lernen

26 Module

Untere Extremität: Muskulatur, Nerven, Gefäße und Lymphknoten

Hüftmuskulatur

Oberschenkelmuskulatur

Unterschenkelmuskulatur

Kurze Fußmuskeln

Nerven der unteren Extremität (Plexus lumbosacralis)

Arterien der unteren Extremität

Venen der unteren Extremität

Lymphknoten und Lymphgefäße der unteren Extremität

Untere Extremität: Topografie

Oberflächenanatomie der unteren Extremität

Leistenregion (Regio inguinalis)

Oberschenkelvorderseite (Regio femoris anterior)

Gesäßregion (Regio glutealis)

Hintere Knieregion (Regio genus posterior)

Knöchelregion (Regio malleolaris)

Leibeswand: Rücken, Brustwand, Bauchwand, Beckenboden

Wirbelsäule (Columna vertebralis): Aufbau, Bewegungsausmaße und Gefäßversorgung

Wirbel (Vertebrae)

Wirbelsäule (Columna vertebralis): Bänder

Wirbelsäule (Columna vertebralis): Gelenke

Rückenmuskulatur

Rumpfwand: Gefäßversorgung

Brustwand: Knochen und Gelenke

Brustwand: Muskulatur, Gefäßversorgung und Innervation

Zwerchfell (Diaphragma)

Bauchwand

Leistenkanal (Canalis inguinalis)

Beckenboden und Beckenräume

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 3: Allgemeine Embryologie, Anatomie: Brustsitus

lernen

28 Module

Allgemeine Embryologie

Kapazitation und Befruchtung

Präimplantation und Implantation der Zygote

Zweischichtige Keimscheibe, Amnionhöhle, primärer und sekundärer Dottersack

Entwicklung der dreiblättrigen Keimscheibe (Gastrulation)

Differenzierung des intraembryonalen Mesoderms

Abfaltungen der Keimscheibe

Neurulation, Hirnbläschen, Neuralleiste

Brustsitus

Entwicklung der Körperhöhlen und Peritonealverhältnisse

Übersicht und Topografie des Thorax

Atmungssystem: Überblick

Atmungssystem: Entwicklung

Luftröhre (Trachea) und Bronchialbaum

Lunge (Pulmo)

Lungen- und Brustfell (Pleura)

Projektionen von Lunge und Pleura



Grundlagen der Atemmechanik

Herz-Kreislauf-System: Überblick

Herz: Entwicklung

Fetaler und postnataler Kreislauf

Herz: Aufbau und Lagebeziehungen

Herz: Gefäßversorgung

Herz: Innervation

Herz: Projektionen

Herzbeutel (Pericardium)

Speiseröhre (Oesophagus)

Bries (Thymus)

Mediastinum

Leitungsbahnen im Mediastinum

Lerntag 4: Anatomie: Bauch- und Beckensitus, Geschlechtsorgane

lernen

33 Module

Bauch-, Beckensitus

Abdomen und Becken: Übersicht und Topografie

Verdauungssystem: Überblick

Verdauungssystem und Milz: Entwicklung

Magen (Gaster)

Zwölffingerdarm (Duodenum), Leerdarm (Jejunum) und Krummdarm (Ileum)

Blinddarm (Caecum) und Grimmdarm (Colon)

Mastdarm (Rectum) und Analkanal (Canalis analis)

Leber (Hepar)

Gallenblase (Vesica biliaris)

Gallenwege

Bauchspeicheldrüse (Pancreas)

Milz (Splen)

Harnsystem: Überblick

Niere und Harnsystem: Entwicklung

Niere (Ren)

Nebenniere (Glandula suprarenalis)

Harnleiter (Ureter)

Harnblase (Vesica urinaria)

Harnröhre (Urethra)

Geschlechtsorgane (Teil 1)

Entwicklung der männlichen Geschlechtsorgane

Hoden (Testis) und Hodensack (Scrotum)

Nebenhoden (Epididymis)

Samenleiter (Ductus deferens)

Bläschendrüsen (Glandulae vesiculosae)

Vorsteherdrüse (Prostata)

Weitere akzessorische Geschlechtsdrüsen

Glied (Penis)

Entwicklung der weiblichen Geschlechtsorgane

Eierstock (Ovarium)

Eileiter (Tuba uterina)

Gebärmutter (Uterus)

Scheide (Vagina)

Äußeres weibliches Genitale

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.



Lerntag 5: Anatomie: Bauch- und Beckensitus, Kopf, Hals

lernen

30 Module

Geschlechtsorgane (Teil 2)

Plazenta

Amnionhöhle, Eihäute und Nabelschnur

Altersbestimmungen in der Embryonal- und Fetalzeit

Geburtsablauf

Mehrlinge

Leitungsbahnen Bauch/Becken

Gefäßsystem der Bauch- und Beckenorgane:
Entwicklung

Unpaarige Äste der Bauchaorta

Paarige Äste der Bauchaorta

Arteria iliaca communis

Vena cava inferior (untere Hohlvene)

V. portae hepatis (Pfortader)

Portokavale Anastomosen

Kavokavale Anastomosen

Lymphsystem der Bauch- und Beckenorgane

Vegetative Innervation der Bauch- und Beckenorgane

Kopf, Hals: Schädel, Muskeln, Gefäße

Schlundbögen, Schlundtaschen und Schlundfurchen

Entwicklung des Kopfes

Entwicklung des Halses: Muskulatur, Kehlkopf und Drüsen

Schädel: Aufbau und Funktion

Öffnungen in der Schädelbasis

Fossae im Bereich des Schädels

Mimische Muskulatur

Kaumuskulatur

Zungenbein und Zungenbeinmuskulatur

Halsmuskeln

Halsfaszien

Arteria carotis

Arteria subclavia

Venöser Blutabfluss von Kopf und Hals

Lymphabfluss von Kopf und Hals

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 6: Anatomie: Kopf, Hals, ZNS

lernen

30 Module

Kopf, Hals: Auge, Ohr, Nase, Mundhöhle, Rachen

Auge: Entwicklung

Auge: Aufbau im Überblick

Bulbus oculi

Auge: Schützende Strukturen

Auge: Gefäßversorgung und sensible Innervation

Ohr: Entwicklung

Außenohr und Trommelfell

Mittelohr

Innenohr

Gleichgewichtsorgan

Ohr: Gefäßversorgung und Innervation

Nase und Nasennebenhöhlen

Mundhöhle und Gaumen

Zunge (Lingua)



Zähne (Dentes)

Speicheldrüsen

Rachen (Pharynx)

Kehlkopf (Larynx)

Schilddrüse (Glandula thyroidea)

Nebenschilddrüsen (Glandulae parathyroideae)

Hirnnerven, Halsnerven

Nervus olfactorius (Hirnnerv I) und Nervus opticus (Hirnnerv II)

Nervus oculomotorius (Hirnnerven III), Nervus trochlearis (Hirnnerv IV), Nervus abducens (Hirnnerv VI)

Nervus trigeminus (Hirnnerv V)

Nervus facialis (Hirnnerv VII)

Nervus vestibulocochlearis (Hirnnerv VIII)

Nervus glossopharyngeus (Hirnnerv IX)

Nervus vagus (Hirnnerv X)

Nervus accessorius (Hirnnerv XI) und Nervus hypoglossus (Hirnnerv XII)

Halsnerven

Vegetative Innervation von Kopf und Hals

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 7: Anatomie: ZNS

lernen

24 Module

Hirnbereiche, Rückenmark

Aufbau des Nervensystems

Sympathikus und Parasympathikus

Zentrales Nervensystem: Entwicklung

Gliederung des Gehirns

Großhirn (Telencephalon)

Großhirnrinde (Cortex cerebri): Aufbau und funktionelle Gliederung

Subkortikale Kerne

Bahnssysteme des Großhirns

Limbisches System

Zwischenhirn (Diencephalon)

Thalamus

Subthalamus, Epithalamus und Metathalamus

Hypothalamus

Hypophyse

Hirnstamm (Truncus cerebri)

Mittelhirn (Mesencephalon)

Brücke (Pons)

Verlängertes Mark (Medulla oblongata)

Formatio reticularis

Bahnen des Hirnstamms

Kleinhirn (Cerebellum): Aufbau und funktionelle Gliederung

Lage und Aufbau des Rückenmarks

Rückenmarkquerschnitt

Segmentale Gliederung und Reflexverschaltung im Rückenmark

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.



Lerntag 8: Anatomie: ZNS, Histologie: Zytologie

lernen

31 Module

Systeme, Hirnhäute, Gefäße

Sehbahn und Okulomotorik

Hörbahn und Hörrinde

Vestibularbahn und Vestibulariskerne

Riechbahn

Geschmacksbahn

Sensibles System

Motorisches System: Überblick

Pyramidalmotorisches System

Extrapyramidalmotorisches System

Motorische Funktion des Hirnstamms

Motorische Funktion des Kleinhirns

Papez-Neuronenkreis

Hirn- und Rückenmarkshäute (Meningen)

Liquorsystem

Arterielle Versorgung des Gehirns

Venöser Abfluss des Gehirns

Gefäßversorgung des Rückenmarks

Zelle

Zellmembran

Oberflächendifferenzierungen von Zellen

Zellkontakte

Mikrotubuli

Intermediärfilamente

Mikrofilamente

Transportsysteme: Überblick

Zellkern

Endoplasmatisches Retikulum

Ribosomen

Golgi-Apparat

Lysosomen

Peroxisomen

Mitochondrien

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 9: Histologie: Gewebe

lernen

28 Module

Gewebe

Gewebe: Überblick und strukturelle Anpassungen

Epithelgewebe

Basalmembran

Drüsenepithelien

Bindegewebe und Bindegewebszellen

Extrazelluläre Matrix: Histologie

Lockeres, straffes und retikuläres Bindegewebe

Spinozelluläres, gallertiges und mesenchymales Bindegewebe

Fettgewebe: Histologie

Knorpelgewebe: Histologie

Knochengewebe: Histologie

Knochenentwicklung

Knochenheilung

Muskelgewebe: Überblick

Quergestreifte Muskulatur: Histologie

Muskelfasertypen, rote und weiße Muskulatur

Herzmuskulatur: Histologie



Glatte Muskulatur: Histologie

Aufbau von Nervenzellen

Aufbau von Synapsen

Gliazellen

Nervenfasern

Nervensystem: Überblick

Peripherer Nerv

Spinalganglion

Vegetative Ganglien

Regeneration von Nervenfasern

Liquor cerebrospinalis und Blut-Hirn-Schranke

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 10: Histologie: Herz-Kreislauf-, Immun- und Verdauungssystem

lernen

38 Module

Herz-Kreislaufsystem, Blut, Immunsystem

Routinetechniken

Routinefärbungen

Histochemie und Immunhistochemie

Licht- und Elektronenmikroskopie

Aufbau der Mikrogefäße

Aufbau der Herzwand

Aufbau der Herzklappen

Lymphgefäße

Hämatopoese

Blutzellen: Überblick

Erythrozyten: Funktion und Lebenszyklus

Leukozyten: Überblick

Granulozyten: Histologie

Monozyten und Makrophagen: Histologie

Lymphozyten: Histologie

Thrombozyten: Histologie

Lymphatische Organe: Überblick

Knochenmark

Thymus: Histologie

Sekundäre lymphatische Organe: Überblick

Lymphknoten: Histologie

Milz: Histologie

MALT: Histologie

Mandeln: Histologie

Nasenhöhle, Kehlkopf und Luftröhre: Histologie

Bronchialsystem der Lunge

Alveolargänge und Alveolarepithelien

Verdauungssystem

Lippen, Wangen, Gaumen: Histologie

Zunge: Histologie

Zähne: Histologie

Gemeinsamer Wandaufbau des Verdauungskanal

Speiseröhre: Histologie

Magen: Histologie

Dünndarm: Histologie

Dickdarm: Histologie

Speicheldrüsen: Histologie

Leber: Histologie

Extrahepatische Gallenwege und Gallenblase: Histologie

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.



Lerntag 11: Histologie: Endokrine Organe, Geschlechtsorgane, Haut

lernen

24 Module

Endokrine Organe, Harnsystem

Hypophysen-Hypothalamus-System: Histologie

Schilddrüse und Nebenschilddrüse: Histologie

Nebenniere: Histologie

Niere: Histologie

Harnleiter, Harnblase und Harnröhre: Histologie

Geschlechtsorgane, Haut, ZNS, Auge

Hoden: Histologie

Spermatogenese

Nebenhoden und Samenleiter: Histologie

Akzessorische Geschlechtsdrüsen: Histologie

Oogenese und Follikelreifung

Gelbkörper: Histologie

Eileiter: Histologie

Gebärmutter: Histologie

Scheide: Histologie

Aufbau der Haut

Sinnesrezeptoren in der Haut

Haare und Nägel

Hautdrüsen

Brustdrüse (Mamma)

Kleinhirn: Histologie

Großhirnrinde: Histologie

Äußere und mittlere Augenhaut

Retina: Histologie

Lichtbrechende Strukturen und Hilfseinrichtungen des Auges: Histologie

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 12: Biologie: Zellfunktionen, Mikrobiologie, Genetik

lernen

25 Module

Zellfunktionen, Viren, Bakterien, Pilze, Ökologie

Exozytose und Endozytose

Zellkommunikation: Überblick

Aufbau von Viren, Virusinfektion, Bakteriophagen und Viroide

Aufbau und morphologische Eigenschaften von Bakterien und Bakterienkolonien

Bakterienkultur und -wachstum

Pathogenität von Bakterien

Sterilisation, Desinfektion, antibakterielle Substanzen und Resistenzen: Grundlagen

Pilze: Fortpflanzung, Toxine und humanpathogene Infektionen

Autökologie, Synökologie, Populationsökologie

Stoff- und Energiekreisläufe

Zellzyklus, Genetik, Vererbung

Zellzyklus und Zellteilung: Überblick

Interphase, Mitose und Zellzykluskontrolle

Apoptose und Nekrose

Meiose I und Meiose II

Grundbegriffe der Genetik

Mendel-Regeln

Zwillings- und Populationsgenetik

Autosomale Erbgänge

Gonosomale Erbgänge

Rechenbeispiele zu autosomalen und gonosomalen Erbgängen



Blutgruppenvererbung, genetische Faktoren

Merkmalsausprägung: Genetik und Umweltfaktoren

Genom des Menschen

Numerische und strukturelle Chromosomenaberrationen

Epigenetik

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 13: Chemie: Grundlagen und Anorganik

lernen

16 Module

Grundlagen und Anorganik

Atome: Aufbau und Eigenschaften

Periodensystem der Elemente (PSE)

Chemische Bindungen

Aggregatzustände

Stöchiometrie

Chemisches Gleichgewicht und Massenwirkungsgesetz

Kinetik chemischer Reaktionen: Energieprofil, Katalyse, Gleichgewicht

Löslichkeit und Löslichkeitsprodukt

Heterogene Gleichgewichte

Säuren und Basen: Definition, pH-Wert und Säurestärke

Titrationen und Puffer

Komplexchemie

Reduktion und Oxidation: Definitionen und Reaktionsgleichungen

Elektrochemische Zellen und die Spannungsreihe

Nernst-Gleichung in der Chemie

Elektrolyse

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 14: Chemie: Organik, Biochemie: Stoffwechsel der Kohlenhydrate

lernen

18 Module

Organik und biochemische Stoffklassen

Bindungen des Kohlenstoffatoms

Einteilung und Nomenklatur organischer Verbindungen

Kohlenwasserstoffe

Heterozyklen

Alkohole, Phenole, Ether

Aldehyde und Ketone

Carbonsäuren und Carbonsäurederivate

Thiole (Thioalkohole) und Thioether

Amine

Organisch-chemische Reaktionen: Grundlagen und Reaktionstypen

Stereochemie organischer Verbindungen

Kohlenhydrate (Teil 1)

Monosaccharide

Stereochemie der Kohlenhydrate

Di- und Oligosaccharide



Polysaccharide

Glykolyse: Übersicht, Reaktionen und Energiebilanz

Glykolyse: Regulation

Pentosephosphatweg

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 15: Biochemie: Stoffwechsel der Kohlenhydrate und Lipide

lernen

18 Module

Kohlenhydrate (Teil 2)

Gluconeogenese: Überblick und Reaktionen

Gluconeogenese: Substrate und Regulation

Glykogenstoffwechsel

Lactose- und Galactosestoffwechsel

Fructosestoffwechsel

Oxidative Decarboxylierung von Pyruvat

Citratzyklus: Reaktionen

Citratzyklus: Bedeutung für den Intermediärstoffwechsel und Regulation

Citratzyklus: Energiebilanz

Atmungskette, Lipide (Teil 1)

Atmungskette: Funktion und Lokalisierung im Überblick

Atmungskette: Anlieferung der reduzierten Coenzyme und Metaboliten

Atmungskette: Prinzip und Komponenten

Atmungskette: Energiebilanz, Hemmung und Entkopplung

Einfache Lipide: Fettsäuren und Triacylglycerine

Komplexe Lipide: Phospholipide und Glykolipide

Isoprenoide: Terpene, Terpenoide und Steroide

Lipolyse und β -Oxidation

Energiebilanz des Fettsäureabbaus

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 16: Biochemie: Stoffwechsel der Lipide, Proteine und Aminosäuren

lernen

16 Module

Lipide (Teil 2)

Ketonkörper

Fettsäuresynthese

Lipogenese: Synthese von Triacylglycerinen

Synthese von Glycerophospholipiden und Sphingolipiden

Cholesterin, Lipoproteine, Aminosäuren, Proteine

Cholesterinbiosynthese und -abbau

Lipoproteine: Definition und Einteilung

Lipoproteine: Stoffwechsel

Aminosäuren: Struktur

Aminosäuren: Physikalische und chemische Eigenschaften

Proteine: Peptidbindung und Proteinstruktur



Proteine: Trennung, Nachweis und
Strukturaufklärung

Protein- und Aminosäureabbau: Überblick und
Reaktionsprinzipien

Harnstoffzyklus: Der Weg des Stickstoffs

Aminosäuren: Die Wege des Kohlenstoffs

Aminosäuren als Vorstufen für Biomoleküle

Aminosäuren: Biosynthese

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags –
die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der
Module.

Lerntag 17: Biochemie: Enzyme, Vitamine, Stoffwechsel der Organsysteme

lernen

15 Module

Energetik, Enzyme, Vitamine

Enthalpie, Entropie, freie Enthalpie

Energereiche Verbindungen:
Gruppenübertragungspotenzial

Enzymkinetik: Michaelis-Menten- und Lineweaver-
Burk-Gleichung

Enzymaktivität: Hemmstoffe, allosterische
Regulation, physikalische Faktoren

Enzymklassen

Isoenzyme

Cofaktoren

Prinzipien der Stoffwechselregulation

Vitamine und Vitaminosen: Grundlagen

Fettlösliche Vitamine: A, D, E, K

Wasserlösliche Vitamine: B₁₋₃, B₆, B₁₂, C, H,
Panthothensäure und Folsäure

Spurenelemente

Stoffwechsel der Organsysteme (Teil 1)

Leber: Stoffwechsel

Alkoholgenuss und seine Folgen

Fettgewebe: Stoffwechsel

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags –
die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der
Module.

Lerntag 18: Biochemie: Stoffwechsel der Organsysteme, Molekularbiologie

lernen

18 Module

Stoffwechsel der Organsysteme (Teil 2)

Muskelgewebe: Stoffwechsel

Nervengewebe: Stoffwechsel

Niere: Stoffwechsel

Extrazelluläre Matrix: Bestandteile

Knochen- und Knorpelgewebe: Stoffwechsel

Nukleinsäuren, Replikation, Transkription

Nucleotide: Aufbau und Funktionen

De-novo-Synthese der Purinnucleotide

De-novo-Synthese der Pyrimidinnucleotide

Nucleotide: Abbau und Wiederverwertung

Störungen im Nucleotidstoffwechsel: Klinik für
Vorkliniker

Aufbau der DNA und der RNA



Rechenbeispiel zur Nucleotidzusammensetzung der DNA

DNA-Replikation

Ursachen und Arten von Mutationen

DNA-Reparatur

Transkription: Grundlagen

Transkription: Ablauf, Regulation und Hemmstoffe

RNA-Prozessierung: Modifikation der Enden, Spleißen, Editing

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 19: Biochemie: Molekularbiologie, Physiologie: Ernährung und Verdauung

lernen

18 Module

Translation

Translation: Grundlagen

Translation: Ablauf, Regulation und Hemmstoffe

Proteine: Faltung

Proteine: Adressierung und Sortierung

Proteine: Co- und posttranslationale Modifikation

Onkologie, Gentechnik

Molekulare Onkologie: Transformation durch Virusinfektionen

Molekulare Onkologie: Transformation durch somatische Mutationen

Werkzeuge der Gentechnik:
Restriktionsendonucleasen, Plasmide, Reverse Transkriptase

DNA-Übertragung

Klonierung von DNA

PCR (Polymerasekettenreaktion) und RT-PCR

Elektrophorese, Analyse von Sequenzpolymorphismen, Fluoreszenz-in-situ-Hybridisierung

Southern- und Northern-Blot

Ernährung und Verdauung (Teil 1)

Zusammensetzung und Energiegehalt der Nahrung

Mundspeicheldrüsen: Sekretion und Funktion

Magen: Sekretion und Funktion

Bauchspeicheldrüse (Pancreas): Sekretion und Funktion

Leber und enterohepatischer Kreislauf

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 20: Biochemie/Physiologie: Ernährung und Verdauung, Hormone

lernen

30 Module

Ernährung und Verdauung (Teil 2)

Darmbakterien

Resorption der Nahrungsbestandteile

Lipide: Verdauung

Kohlenhydrate: Verdauung

Proteine: Verdauung

Vitamine und Vitaminosen: Grundlagen

Funktion des Magen-Darm-Trakts

Motilität des Magen-Darm-Trakts

Steuerung des Magen-Darm-Trakts



Enterisches Nervensystem

Abwehrfunktion des Magen-Darm-Trakts

Hormone

Endokrine Organe: Überblick

Hormone: Eigenschaften und Einteilung

Hormone: Regulation der Konzentration

Intrazelluläre und membranständige Rezeptoren

Second-Messenger-Systeme

Hypothalamus- und Hypophysenhormone

Schilddrüsenhormone Thyroxin (T_4) und Triiodthyronin (T_3)

Nebennierenhormone: Überblick

Steroidhormone: Synthese

Mineralcorticoide: Wirkungen und Regulation

Glucocorticoide und Androgene: Wirkungen und Regulation

Katecholamine

Insulin

Glucagon

Diabetes mellitus: Klinik für Vorkliniker

Parathormon, Calcitriol (Vitamin D) und Calcitonin

Wachstumshormon (growth hormon, Somatotropin)

Gewebshormone

Zytokine

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 21: Biochemie/Physiologie: Sexualfunktion, Blut, Hämostase

lernen

25 Module

Sexualfunktion

Sexualhormone und Sexualfunktion: Überblick

Sexualentwicklung

Sexualhormone des Hypothalamus und der Hypophyse

Effektorische Sexualhormone

Menstruationszyklus

Kohabitation

Schwangerschaft, Geburt und Laktation

Blut, Sauerstofftransport, Hämostase

Funktion und Bestandteile des Blutes

Hämatopoese

Erythrozyten: Funktion und Lebenszyklus

Stoffwechsel der Erythrozyten und Thrombozyten

Blutgruppen: ABO-System und Rhesussystem

Erythrozytenparameter

Ursachen von Anämien: Klinik für Vorkliniker

Volumen und Bestandteile des Blutplasmas

Dysproteinämien: Klinik für Vorkliniker

Hämoglobin: Synthese und Abbau

Glykiertes Hämoglobin, Methämoglobin, Carboxyhämoglobin, Myoglobin

Schutz vor oxidativem Stress

Sauerstoff- und CO_2 -Transport im Blut

Blutstillung (primäre Hämostase)

Blutgerinnung (sekundäre Hämostase)

Störungen der Blutgerinnung: Klinik für Vorkliniker

Fibrinolyse

Gerinnungstests: Klinik für Vorkliniker

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.



Lerntag 22: Biochemie/Physiologie: Immunsystem, Zellphysiologie, Herz

lernen

41 Module

Immunsystem

Angeborene und adaptive Immunantwort:
Überblick

CD-Moleküle

Angeborene Immunantwort: Überblick

Dendritische Zellen in der Immunantwort

PAMPS und Mustererkennungsrezeptoren (PRR)

Makrophagen in der Immunantwort

Entzündung (Inflammation)

Granulozyten in der Immunantwort

Mastzellen in der Immunantwort

Natürliche Killerzellen in der Immunantwort

Komplementsystem

Lysozym

Akute-Phase-Proteine

Adaptive Immunantwort: Überblick

T-Lymphozyten-vermittelte Immunantwort

B-Lymphozyten-vermittelte Immunantwort

Antikörper

MHC (Major Histocompatibility Complex)

Überempfindlichkeits- und
Hypersensitivitätsreaktionen

Erworbene Immundefekte und
Autoimmunkrankheiten

Zellphysiologie, Herz

Osmose und Diffusion

Transport durch Membranen

Elektrische Vorgänge an Zellen

Rechenbeispiele zu Gleichgewichtspotenzialen
und Membranpotenzialen

Erregungsentstehung und Erregungsausbreitung
im Herzen

Ruhepotenziale des Herzens

Aktionspotenziale des Herzens

Elektromechanische Koppelung der Herzaktion

Auswirkungen eines gestörten Elektrolythaushalts
auf das Herz: Klinik für Vorkliniker

EKG: Physikalische Grundlagen

EKG: Verlauf der EKG-Kurve und Vektorschleife

EKG: Ableitungen und Einthoven-Dreieck

EKG: Cabrera-Kreis und Lagetyp des Herzens

Herzrhythmusstörungen im EKG: Klinik für
Vorkliniker

Herzzyklus: Phasen der Herzaktion

Herztöne, Herzklappenfehler und Herzgeräusche

Druck-Volumen-Veränderungen während des
Herzzyklus

Regulation der Herztätigkeit

Durchblutung und Stoffwechsel des Herzens

Rechenbeispiel zum kardialen Stoffwechsel

Endokrine Funktion des Herzens

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags –
die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der
Module.

Lerntag 23: Physiologie: Kreislauf, Atmung

lernen

29 Module

Kreislauf

Stromstärke des Blutes und Gefäßwiderstand

Blutströmung



Gefäßwandmechanik

Funktionelle Anatomie des Gefäßsystems

Hochdrucksystem

Niederdrucksystem

Terminale Strombahn (Endstrombahn)

Stoffaustausch im Kapillarsystem

Lymphgefäßsystem

Kurz- und langfristige Blutdruckregulation

Regulation der Organdurchblutung

Anpassung des Kreislaufs an besondere Situationen

Messung von Blutdruck, Blutströmung und Herzzeitvolumen

Kreislaufschock: Klinik für Vorkliniker

Atmung

Inspiration, Expiration und Druckverhältnisse

Atemgrößen und Messmethoden

Atmungswiderstände

Obstruktion und Restriktion im Atmungssystem

Grundlagen des Gasaustauschs

Ventilation

Respiratorischer Quotient

Diffusion der Atemgase

Perfusion der Lunge

Blut-pH-Wert und seine Pufferung

Störungen im Säure-Basen-Haushalt: Klinik für Vorkliniker

Atmungsregulation

Adaptation der Atmung

Anpassungsvorgänge bei körperlicher Arbeit

Leistungsfähigkeit, Leistungsdiagnostik und Training

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 24: Physiologie: Energie-, Wasser-, und Elektrolythaushalt, Neuro- und Muskelphysiologie

lernen

28 Module

Energie-, Wärme-, Wasser-, Elektrolythaushalt

Grundlagen zum Energiehaushalt und Energieumsatz

Zusammensetzung und Energiegehalt der Nahrung

Körpertemperatur

Wärmebildung und Wärmeabgabe

Thermoregulation

Hyperthermie und Fieber

Wasserhaushalt und wichtige Elektrolyte

Störungen des Wasser- und Elektrolythaushalts: Klinik für Vorkliniker

Durchblutung der Niere und Filtration

Clearance und fraktionelle Ausscheidung

Resorption und Sekretion im Tubulus

Renale Säure- und Basenausscheidung

Harnkonzentrierung

Regulation der Nierenfunktion

Diuretika

Neurophysiologie, Muskulatur

Entstehung zellulärer Erregung und Aktionspotenzial

Weiterleitung zellulärer Erregung

Weitergabe zellulärer Erregung an Synapsen

Neurotransmitter und Neuromodulatoren

Allgemeine Sinnesphysiologie

Signalverarbeitung im Nervensystem



Quergestreifte Muskulatur: Kontraktiler Apparat

Quergestreifte Muskulatur: Kontraktion

Regulation der Kontraktionskraft

Mechanische Eigenschaften des Skelettmuskels

Glatte Muskulatur: Kontraktion

Vegetatives Nervensystem: Grundlagen

Einfluss des vegetativen Nervensystems auf die Organe

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 25: Physiologie: Motorik, Sensibilität, visuelles und auditorisches System, Geruchs- und Geschmackssinn

lernen

28 Module

Motorik, Sensibilität, visuelles System

Motoneurone und Messung des Muskelstatus

Reflexe des Rückenmarks

Arten der somatoviszeralen Sensibilität im Überblick

Tastsinn

Temperatursinn

Tiefensensibilität

Nozizeption und Schmerz

Optischer Apparat des Auges und Akkommodation

Klinik für Vorkliniker: Refraktionsanomalien

Pupille und Augenmotilität

Retina: Funktioneller Aufbau

Signaltransduktion in den Fotosensoren

Neuronale Verarbeitungsprozesse in der Retina

Tiefenwahrnehmung: Horopterkreis

Gehör, Gleichgewicht, Sprache

Schalleitung im äußeren Ohr und Mittelohr

Schallverarbeitung im Innenohr

Hörprüfungen

Schwerhörigkeit: Klinik für Vorkliniker

Funktionsprüfungen des Vestibularsystems und Nystagmus: Klinik für Vorkliniker

Stimme und Sprache

Sprachbildung im Cortex

Geruch, Geschmack, integrative Funktion

Geruchssinn

Geschmackssinn

Messung von Hirnfunktionen: EEG, evozierte Potenziale, funktionelle Bildgebung

Zirkadiane Rhythmen

Wachen und Schlafen

Neuronale Korrelate von Gedächtnis und Lernen

Triebverhalten und Emotionen: Hunger und Durst

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.



Lerntag 26: Physik: Mechanik, Thermodynamik, Elektrizität, Wellen

lernen

26 Module

Grundlagen, Mechanik

Mathematische Grundlagen

Physikalische Einheiten und Größen

Messfehler und Abweichungen in der Physik

Physik der Bewegung

Impuls, Kraft, Drehimpuls, Drehmoment

Arbeit, Energie, Leistung

Mengengrößen und Definitionen

Verformung fester Körper

Hydrostatischer Druck

Kräfte an Grenzflächen

Strömung von Flüssigkeiten

Thermodynamik

Temperatur, Wärme, Wärmekapazität

Thermodynamik von Gasen

Änderung des Aggregatzustands

Molarität, Osmolarität, Löslichkeit, Osmose und Diffusion

Elektrizität, Schwingungen, Wellen

Elektrische Stromstärke, Stromdichte, Ladung

Elektrisches Feld, Spannung, Widerstand

Kondensator

Elektrizitätsleitung und Diffusionsspannung

Magnetfeld und magnetischer Dipol

Elektromagnetismus

Schwingungen, Kreisfrequenz, Schwingungsarten

Wellen: Eigenschaften und Ausbreitung

Schallwellen und Hören

Schallreflexion und Ultraschall

Elektromagnetische Wellen

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 27: Physik: Optik, Strahlung, Psychologie/Soziologie: Gesundheits- und Krankheitsmodelle, methodische Grundlagen

lernen

26 Module

Optik, Strahlung

Brechung und Reflexion

Abbildungen durch Spiegel und Linsen

Wellenoptik

Lupe und Mikroskop

Fotometrie: Lambert-Beer-Gesetz

Fotometrie: Quantifizierung von Licht

Isotope, Radionuklide und Zerfall

Radionuklide in der Medizin

Röntgenstrahlen

Ionisierende Strahlung: Nachweis und Wirkung

Grundlagen, Modelle, Methoden

Gesundheit und Krankheit – Begriffsdefinitionen

Krankheit und Gesellschaft

Gesundheits- und Krankheitsmodelle: Überblick

Verhaltensmodelle

Psychodynamische Modelle

Sozialpsychologische Modelle

Stress und Krankheit



Schmerzkomponenten und Bewältigungsstrategien
Hypothesenbildung in der Psychologie
Mess- und Skalierungsmethoden in der Psychologie
Testdiagnostik und Gütekriterien in der Psychologie
Gütekriterien einer Entscheidungsstrategie
Deskriptive Statistik
Untersuchungsarten: Experimente und Studien

Epidemiologische Maßzahlen
Stichproben, Datenarten und Datenauswertung
kreuzen
Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.
wiederholen
falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 28: Psychologie/Soziologie: Lernen, Emotion, Motivation, Persönlichkeit und Entwicklung

lernen
24 Module
Psychobiologie, Lernen, Emotion, Motivation
Aktivierung und Bewusstsein
Lernmodelle und Kognition: Überblick
Klassische Konditionierung
Operante Konditionierung
Modelllernen und Transferlernen
Aufmerksamkeit, Wahrnehmung, Gestaltpsychologie
Gedächtnis
Intelligenz
Emotionen: Überblick
Angst und Panikstörungen
PTBS und somatoforme Störungen: Überblick
Depression
Motivation

Persönlichkeit und Entwicklung
Persönlichkeitstheorien
Verhaltensstile
Persönlichkeitsstörungen
Entwicklung und Bindungsverhalten
Moralentwicklung
Entwicklung und Sozialisation im Lebenslauf
Entwicklung in der Adoleszenz
Entwicklung im Erwachsenenalter
Soziodemografische Determinanten des Lebenslaufs
Sozialstrukturelle Determinanten des Lebenslaufs
Schichtindices und soziale Mobilität
kreuzen
Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.
wiederholen
falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 29: Psychologie/Soziologie: Ärztliches Handeln

lernen
10 Module

Ärztliches Handeln (Teil 1)
Ärztliche Berufstätigkeit und Arztrolle
Compliance und Non-Compliance



Kommunikation und Interaktion

Gesprächsführung

Zusammenarbeit zwischen Arzt und Patient

Anamnese für Vorkliniker: Überblick

Ärztliche Beratung und Patientenschulung

Psychotherapie für Vorkliniker: Überblick

Psychoanalyse für Vorkliniker: Überblick

Verhaltenstherapie für Vorkliniker: Überblick

kreuzen

Fragen zu den Themen des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 30: Psychologie/Soziologie: Ärztliches Handeln, Gesundheitssystem

lernen

15 Module

Ärztliches Handeln (Teil 2)

Kognitive Therapie und kognitive Verhaltenstherapie

Klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie

Arzt-Patient-Interaktion in der Onkologie

Arzt-Patient-Interaktion in der Sexualmedizin

Arzt-Patient-Interaktion in der Palliativmedizin

Gesundheitssystem

Stadien des Hilfesuchens

Bedarf und Nachfrage von Gesundheitsleistungen

Strukturen des deutschen Gesundheitssystems

Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen

Maßnahmen zur Gesundheitsförderung

Primäre Prävention: Konzepte, Verhältnis- und Verhaltensprävention

Sekundäre Prävention

Tertiäre Prävention

Rehabilitation, Soziotherapie, Selbsthilfe: Überblick

Pflege

kreuzen

Fragen zu den Themen des Tages und des Vortags – die Sitzung ist für dich vorbereitet.

wiederholen

falsch beantwortete Fragen und IMPP compact der Module.

Lerntag 31: Generalprobe

kreuzen Generalprobe F15 Tag 1

wiederholen Schau dir die wichtigsten Themen an und/oder deine Schwachstellen.
Zur Statistik geht's hier.

Lerntag 32: Generalprobe

kreuzen Generalprobe F15 Tag 2

wiederholen Schau dir die wichtigsten Themen an und/oder deine Schwachstellen.
Zur Statistik geht's hier.



Lerntag 33: Generalprobe

- kreuzen** Generalprobe H15 Tag 1
- wiederholen** Schau dir die wichtigsten Themen an und/oder deine Schwachstellen.
Zur Statistik geht's hier.

Lerntag 34: Generalprobe

- kreuzen** Generalprobe H15 Tag 2
- wiederholen** Schau dir die wichtigsten Themen an und/oder deine Schwachstellen.
Zur Statistik geht's hier.

Lerntag 35: Generalprobe

- kreuzen** Generalprobe F16 Tag 1
- wiederholen** Schau dir die wichtigsten Themen an und/oder deine Schwachstellen.
Zur Statistik geht's hier.

Lerntag 36: Generalprobe

- kreuzen** Generalprobe F16 Tag 2
- wiederholen** Schau dir die wichtigsten Themen an und/oder deine Schwachstellen.
Zur Statistik geht's hier.

Lerntag 37: Generalprobe

- kreuzen** Generalprobe H16 Tag 1
- wiederholen** Schau dir die wichtigsten Themen an und/oder deine Schwachstellen.
Zur Statistik geht's hier.

Lerntag 38: Generalprobe

- kreuzen** Generalprobe H16 Tag 2
- wiederholen** Schau dir die wichtigsten Themen an und/oder deine Schwachstellen.
Zur Statistik geht's hier.